# Stadtrat der Stadt Frankenthal (Pfalz)

# XVII. Wahlperiode 2019 - 2024



#### Drucksache Nr.

## XVII/1918

Stand der Realisierung des "Masterplans Albert-Frankenthal-Quartier" hier: Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion									
Beratungsfolge: Stadtrat									
Aktenzeichen: SPD	Datum: 25.10.2021	Hinweis:							

#### Wir fragen die Verwaltung:

- Wann ist mit der Vorlage des Entwurfs zum im Jahre 2017 beschlossenen Bebauungsplan "Albert-Frankenthal-Quartier" zu rechnen, bzw. ist überhaupt noch damit zu rechnen?
- 2. Gibt es trotz der erlassenen Veränderungssperre Nutzungsänderungen auf dem KBA-Gelände? Wenn ja welche? Befinden sich diese in Übereinstimmung mit der Veränderungssperre?
- Gibt es Verhandlungen der Verwaltung mit den neuen Eigentümern des Geländes zur Realisierung des "Masterplanes Albert-Frankenthal-Quartier"?
- 4. Welche Vorstellungen/Pläne haben die neuen Eigentümer für das Gelände und decken die sich mit den Nutzungszielen des Masterplans?

#### Begründung:

Mit Drucksache XVII/1392 hat der Stadtrat eine Veränderungssperre für das das Gebiet des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes "Albert-Frankenthal-Quartier" erlassen. Am 15.4.2017 (!) hatte der Stadtrat die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Nach viereinhalb Jahren liegt immer noch kein Entwurf für einen solchen BPlan vor. Nachdem entgegen der ursprünglichen Zusage der Firma KBA, als Eigentümer des Geländes sich an der Realisierung des ursprünglichen Masterplans zu beteiligen, hat die Firma KBA das Gelände dann doch einen an einen Investor bzw. eine Investorengruppe veräußert. Diese Veräußerung war einer der Gründe für den Erlass der Veränderungssperre.

Im Zusammenhang mit der Berichterstattung über Verlagerungspläne von Gleis 4 auf die Petersau wurde als einer Gründe dafür genannt, "von Seiten der Eigentümer höre man nichts" in Bezug auf das ursprüngliche Anliegen einer Verlagerung in das KBA-Gelände. Darüber hinaus soll angeblich auf dem von der Veränderungssperre erfassten Gelände mittlerweile eine gewerbliche Ansiedlung stattgefunden habe.

Angesichts der offenkundig nicht unbegründeten Befürchtung, dass der breit öffentlich beworbene "Masterplan" nicht mehr zu realisieren ist bzw. nur in fernerer Zukunft, möchten wir von der Verwaltung eine konkrete Aussage zum Sachstand in Bezug auf die vor viereinhalb Jahren beschlossene Aufstellung des Bebauungsplanes und auf die Realisierung des "Masterplanes".

Mit freundlichen Grüßen

Aylin Höppner

### Beratungsergebnis:

Gremium Sitzung am Top Öffent		entlich:		Einstimmig:		Ja-Stimmen:				
							Mit		Nein-Stimmen:	
				Nichtöf	ffentlich:		Stimmenmehrheit:		Enthaltungen:	
Laut Beschluss- vorschlag: Protokollanme Änderungen		rkungen und Kenntnisnahme:			Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:			
		siehe Rück	seite:							